Rosenheimer Landrat ehrt Abiturienen

Beitrag

88 Schülerinnen und Schüler an den Gymnasien im Landkreis Rosenheim haben heuer ihr Abitur mit einem Notendurchschnitt von 1,5 oder besser abgeschlossen, 18 von ihnen schafften sogar die Traumnote von 1,0. Landrat Otto Lederer ehrte sie mit einem Empfang auf Schloss Hartmannsberg. Der Ort sei sehr bewusst gewählt, denn jedes Jahr gebe es auf Schloss Hartmannsberg nur etwa eine Handvoll Ehrungen, sagte Lederer. „Die Menschen, die hier geehrt werden, sind genauso besonders wie dieser geschichtsträchtige Ort. Sie sind nun Teil dieser Geschichte und ich kann mir keinen besseren Ort vorstellen, um Ihnen die Wertschätzung entgegenzubringen, die Sie verdient haben.“ Lederer gratulierte den 52 jungen Damen und 36 Herren zum „Spitzenzeugnis“. Nach rund 5.000 Tagen Schulzeit gehe nun ein wichtiger Lebensabschnitt zu Ende. Lederer ermutigte die Abiturienten, sich nicht auf ihren Lorbeeren auszuruhen, sondern dieses Zeugnis als Sprungbrett und Ansporn zu sehen, um nach den Sternen zu greifen. „Es gibt keine Grenzen, außer die, die Sie sich selber setzen. Glauben Sie an sich und Ihre Fähigkeiten. Ich bin absolut überzeugt davon, dass Sie alle Ihren Weg gehen werden.“ Als kleine Anerkennung erhielten die Abiturientinnen und Abiturienten vom Landkreis Rosenheim je 50 Euro.

Bericht und Foto: LRA Rosenheim

Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Abiturienten
2. Chiemgau
3. LRA
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim